



Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Lampertheim

21.11.2022

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Parlamentsbüro
Römerstraße 102
68623 Lampertheim

Antrag: Sicherung der Zuwendungen an Suchtpräventionsprojekte

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie, in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung über nachfolgenden Antrag abstimmen zu lassen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadt Lampertheim stellt ab dem Haushaltsjahr 2023 jährlich 500 Euro als festen Zuschuss für die Projekte „AK Suchtkrankenhilfe“ und „PRISMA- Drogen- und Suchtberatung der AWO Bergstraße“ in den Haushaltsplan ein.

Begründung:

Nachdem die Wettaufwandssteuer nicht mehr erhoben werden darf, entfällt auch der 10%ige Zuschuss an Projekte der Suchtprävention aus ihrem Erlös. Daher sollte er, um den seinerzeitigen einstimmigen Beschluss der STVV weiterhin Geltung zu verschaffen, auf einen dauerhaften Zuschuss in Höhe von 500 Euro festgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Klingler
Vorsitzender der SPD-Fraktion